

Ausschreibung

**Breitensportveranstaltung mit
„HWW-Albuch-Cup“ am 30.6.2013**

**WBO Turnier
des RFV Herbrechtingen-Bolheim e.V.**

Veranstalter: RFV Herbrechtingen-Bolheim e.V.
Zur Reithalle 22
89542 Herbrechtingen
Homepage: www.reitverein-herbrechtingenbolheim.de
Email: info@reitverein-herbrechtingen-bolheim.de

Nennungsschluss: 14.06.2013

Nennungen an: Nicole Zintl
Zur Reithalle 22
89542 Herbrechtingen

Turnierleitung: Heike Rüd
Nicole Zintl

**Zeiteinteilung
und Anfahrtsweg:** werden auf unserer Homepage eingestellt.

Richterin: Angelika Hirsch

Besondere Bestimmungen:

- Nennelder sind der Nennung als Scheck beizufügen, unbezahlte Nennungen werden nicht berücksichtigt.
- Für Nennungen sind die Nennungsvordrucke gemäß WBO zu verwenden.
- Meldeschluss ist 90 min. vor Wettbewerbsbeginn, wenn in der Zeiteinteilung nichts anderes festgelegt ist.
- Pferde/Ponys müssen haftpflichtversichert sein.
- Equidenpass mit Eintrag der aktuellen Impfungen ist auf Verlangen an der Meldestelle

08.06.2013
Landeskommission
für Pferdeleistungsprüfungen
Murrstr. 1
70808 Kornwestheim

vorzulegen.

- Rückfragen für die Wettbewerbe an Nicole Zintl 0171/3235389, und für die Wettbewerbe für Reiter mit Handicap an Hans Lampe, email hb.lampe@gmx.de.
- Für jeden Teilnehmer sind Schleifen und Urkunden vorgesehen.
- Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.
- Es gelten die Bestimmungen der LPO/WBO und die Bes. Bestimmungen der LK Baden Württemberg in der neusten Fassung sowie die Bes. Bestimmungen des Veranstalters.
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Pferden oder Zuschauern, für Diebstahl sowie Sachschäden, die aus Haltung eines Pferdes entstehen. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden.
- In Bezug auf Prüfungen für Reiter mit Handicap sind Maßnahmen, die zur Sicherheit der Reiter/Reiterinnen notwendig sind erlaubt.
- Auf dem gesamten Gelände sind Hunde an der Leine zu führen; bei Nichtbeachtung haftet der Hundebesitzer für sämtliche Schäden.

• **Wertung zum HWW-Albuch-Cup:**

Diese Wertung besteht aus jeweils einer Wertungsprüfung beim **Integrativen Reiterntag** in Dettingen am 16.03.2013 und einer weiteren beim **Breitensporttag** in Herbrechtingen am 30.06.2013.

Es gibt zwei Wertungen

Dressur Cup: Bestehend aus den Dressurprüfungen für Reiter mit geistiger Behinderung (Level B) auf beiden Turnieren.

Geschicklichkeits-Cup: Bestehend aus den Parcours auf beiden Turnieren. Wird diese Wertungsprüfung in eine geführte und eine selbstständig zu reitende Abteilung geteilt, gibt es auch gesonderte Cup-Wertungen.

Gewertet wird nach einem Punktsystem, gemäß der jeweils erreichten Platzziffer (1. Platz/100 Punkte, 2. Platz/80 Punkte, 3. Platz/70 Punkte, 4. Platz/60 Punkte, 5. Platz/50 Punkte, etc.). Der Reiter mit der (nach Addition) höchsten Punktzahl nach zwei Wertungsprüfungen, gewinnt den jeweiligen Cup. Bei Punktegleichheit gibt die bessere Platzierung aus der 1. Wertungsprüfung den Ausschlag. Es darf auf unterschiedlichen Pferden gestartet werden.

Veranstaltungsort: RFV Herbrechtingen-Bolheim

Vorbereitung: Sandplatz 30 x 60 m

Prüfung: Halle 20 x 40 m

Teilnahmeberechtigung:

Wettbewerb 1: Stammmitglieder mit einer körperlichen (WB 4) bzw. geistigen Behinderung (WB 1-3) von Vereinen aus Baden Württemberg und den angrenzenden Bundesländern, sowie Österreich und der Schweiz.

Wettbewerb 2-6: Stammmitglieder der Vereine des PSK Heidenheim sowie Reiter mit einer körperlichen bzw. geistigen Behinderung von Vereinen aus Baden Württemberg und den angrenzenden Bundesländern, sowie Österreich und der Schweiz.

Der Veranstalter behält sich vor, bis zu 30 „Gastreiter“ einzuladen.

08.04.2013
Landeskommission
für Pferdeleistungsprüfungen
Murrstr. 1
70905 Kornwestheim

1. Dressurwettbewerb für Reiter mit geistiger Behinderung (Level B)
„2. Wertungsprüfung zum „HWW-Albuch-Cup“

Pferde/Ponys: 5 jährig und älter
Teilnehmer: Alle Altersklassen mit geistiger Behinderung, Jahrg. 07 und älter
Richtverfahren: WB 246
Ausrüstung Pferde: Beliebige Ausrüstung gem. WB 246. Die Ausrüstung muss den Grundsätzen der Unfallverhütung und dem Tierschutz entsprechen.
Ausrüstung Reiter: Kopfbedeckung ist gem. WB 246 zwingend vorgeschrieben, splittersicherer Reithelm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung
Aufgabe: **Level B** – Reiten in den Gangarten **Schritt** und **Trab** nach Regelwerk Special Olympics. Die Aufgabe kann auf der Internetseite eingesehen werden. Trainer bzw. Vertrauensperson kann am Viereck sein.
Bei hoher Nennungszahl eventuell zu zweit hintereinander geritten
Einsatz: 7,- €
Startfolge: A Verlangte Nennungen: 10

2. Schritt-Trab-Dressurreiter WB für 2 er Teams

Pferde/Ponys: 5 jährig und älter
Teilnehmer: Alle Altersklassen, Jahrg. 07 und älter, LK: 0
Richtverfahren: WB 250
Ausrüstung Pferde: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum, Erlaubt: Dreieckszügel und Ausbindezügel
Ausrüstung Reiter: Angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm gem. WB 250 zwingend vorgeschrieben, Gerte erlaubt (max. 120 cm inkl. Schlag)
Aufgabe: WBO Seite 124 Schritt-Trab-Dressur-WB für 2er Teams
Einsatz: 14,- €/ je Paar
Startfolge: K Verlangte Nennungen: 5

3. Geschicklichkeitswettbewerb um den Rolf Herzel Preis
„2. Wertungsprüfung zum „HWW-Albuch-Cup“

Pferde/Ponys: 4 jährig und älter
Teilnehmer: Alle Altersklassen, Jahrg. 07 und älter, LK 0
Richtverfahren: WB 201 Wertung nach Hindernisbewältigung und der benötigten Zeit
Geritten wird in 2 Wertungsgruppen: a) Mit Führzügel
b) Selbstständig mit freier Tempowahl
Ausrüstung Pferde: Beliebige Ausrüstung gem. WB 201. Die Ausrüstung muss den Grundsätzen der Unfallverhütung und dem Tierschutz entsprechen. Für Reiter mit Handicaps sind Hilfsmittel erlaubt
Ausrüstung Reiter: Kopfbedeckung ist gem. WB 201 zwingend vorgeschrieben, splittersicherer Reithelm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung
Westernreiter: Es gilt die Ausrüstung der Pferde und Reiter gemäß der EWU Richtlinien

Aufgabe: Reiten eines Geschicklichkeitsparcours gemäß Parcourskizze. Der Parcours muss in der vorgegebenen Reihenfolge absolviert werden. Wird eine Aufgabe nicht bewältigt, ist der Parcours mit dem nächsten Hindernis fortzuführen. Die Parcourskizze kann auf der Internetseite eingesehen werden. Trainer bzw. Vertrauensperson kann im Parcours sein

Einsatz: 8,- €
 Startfolge: U Verlangte Nennungen: 10

4. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp

Pferde/Ponys: 5 jährig und älter
 Teilnehmer: Alle Altersklassen, Jahrg. 07 und älter; LK 0, Altersangabe erforderlich
 Richtverfahren: WB 234
 Ausrüstung Pferde: Beliebige Ausrüstung gem. WB 234. Die Ausrüstung muss den Grundsätzen der Unfallverhütung und dem Tierschutz entsprechen. Dreiecks-, Ausbindezügel oder Martingal erlaubt.
 Ausrüstung Reiter: Kopfbedeckung ist gem. WB 234 zwingend vorgeschrieben, splittersicherer Reithelm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung
 Aufgabe: Nach Weisung des Richters
 Einsatz: 7,- €
 Startfolge: Nach Alter Verlangte Nennungen: 10

5. Dressur-WB (E1, 2 bis 4 Reiter)

Pferde/Ponys: 5 jährig und älter
 Teilnehmer: Alle Altersklassen, Jahrg. 07 und älter; LK 0
 Richtverfahren: WB 244
 Ausrüstung Pferde: Beliebige Ausrüstung gem. WB 244. Die Ausrüstung muss den Grundsätzen der Unfallverhütung und dem Tierschutz entsprechen. Dreiecks- oder Ausbindezügel sind erlaubt.
 Ausrüstung Reiter: Kopfbedeckung ist gem. WB 244 zwingend vorgeschrieben, splittersicherer Reithelm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung
 Aufgabe: E1 WBO Seite 110
 Einsatz: 7,- €
 Startfolge: Q Verlangte Nennungen: 10

6. Kostüm-Kür für 2 Reiter

Pferde/Ponys: 5 jährig und älter
 Teilnehmer: Alle Altersklassen, Jahrg. 07 und älter
 Richtverfahren: WB 257
 Ausrüstung Pferde: Zur Reitweise passende Ausrüstung, Bandagen, Dreiecks- oder Ausbindezügel erlaubt gem. WB 257. Die Ausrüstung muss den Grundsätzen der Unfallverhütung und dem Tierschutz entsprechen
 Ausrüstung Reiter: Angemessene Reitkleidung/Kostüm zur Reitweise passend, Kopfbedeckung ist gem. WB 257 zwingend vorgeschrieben.

08212013
 Landeskommission
 für Pferdleistungsprüfungen
 Murrst. 1
 70806 Kornwestheim

Aufgabe: splittersicherer Reithelm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung
WBO Seite 136, Anforderungen: Je 2 Teilnehmer zeigen
zusammen eine Kür nach freiem Ermessen (alle Gangarten und
Reitweisen sind erlaubt). Das Kostüm und die Ausrüstung sind der
Reitweise bzw. dem Stil anzupassen. Die Gestaltung ist beliebig,
mindestens 3 Gangarten müssen gezeigt werden. Formationen
können hintereinander, nebeneinander oder getrennt geritten
werden

Zusätzl. Bestimmungen: Dekoration Reiter/Pferde: Blumenschmuck ist zugelassen,
eigene Musik (beschriftete CD) ist mitzubringen.

Einsatz: 7,- €

Startfolge:

C

Verlangte Nennungen: 3

Gen. von der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen in Baden-Württemberg
am 24.05.2013 unter der BV-Nr.: 82/2013

0821 2013
Landeskommision
für Pferdeleistungsprüfungen
Murrstr. 1
70806 Kornwestheim